

Gemeinderatsvorlage Nr. 117/2017
 Ortschaftsratsvorlage WM Nr. /
 Ortschaftsratsvorlage TB Nr. /

Vorlage an	GR <input checked="" type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/> AUT <input type="checkbox"/> OR-WM <input type="checkbox"/> OR-TB <input type="checkbox"/>	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am	28.9.2017		
Vorberatung	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/> AUT <input type="checkbox"/> OR-WM <input type="checkbox"/> OR-TB <input type="checkbox"/>	öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am			
Sperrvermerk für Presse	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	Verfasser: B. Kammerer Beteiligte FB: 1, 4	Beteiligung des Umweltschutzbeauftragten ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>
Aktenzeichen 200.321	Stichwort Schulcampus		Folgekostenberechnung ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>

TOP: Realisierbarkeit eines Schulcampus in/an vorhandenen Schulgebäuden

1. Bericht

Auf die Vorlagen Nr. 196/2017 und 103/2017 sowie die Beratungen des Gemeinderats vom 20.7.2017 und des Verwaltungsausschusses vom 14.9.2017 wird verwiesen. In beiden Sitzungen wurden keine Beschlüsse gefasst.

Zur Ergänzung der Information für alle Mitglieder des Gemeinderats stellen wir daher die bisher vorliegenden Beschlussanträge im Zusammenhang dar. Über die Beschlussanträge ist bisher nicht abgestimmt.

1. Beschlussvorschlag der Verwaltung für die Gemeinderatssitzung am 20.7.17 entsprechend Vorlage Nr. 96/2017:
 1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.
 2. Die Realschule soll im Gebäude Schillerstraße verbleiben.
 3. Die Gemeinschaftsschule soll künftig in das Gebäude Sulgauer Straße in Sulgen umziehen. Die Verwaltung wird beauftragt zu klären, ob dies genehmigungsfähig ist.
 4. Der dafür notwendige Neubau anstelle des Werkraumpavillons soll baldmöglichst geschaffen werden.
 5. Mit dem Umzug der Gemeinschaftsschule nach Sulgen soll der Schulverbund mit der Realschule aufgelöst werden.
 6. Zur Zukunft der Werkrealschule – ggf. im Verbund mit der Gemeinschaftsschule – wird die weitere Entwicklung abgewartet.

2. Beschlussantrag der Fraktion SPD/Buntspecht – eingebracht in der Gemeinderatssitzung vom 20.7.2017:
 1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht zur Kenntnis.
 2. Der bestehende Schulverbund aus Realschule und Gemeinschaftsschule soll in jedem Fall weitergeführt werden.
 3. Der bisherige Schulverbund bestehend aus Realschule und Gemeinschaftsschule geht auf den Sulgen. Dort wird schnellstmöglich mit dem ersten Umbau-/Neubauabschnitt im Bereich des Werkpavillons begonnen.
 4. Die bisher auf dem Sulgen bestehende Werkrealschule zieht ins Tal und wird künftig im Gebäude der bisherigen Realschule untergebracht.

3. Angekündigter Beschlussantrag der Fraktionen von Freier Liste und CDU im Verwaltungsausschuss vom 14.9.2017:
 1. Der bestehende Schulverbund aus Realschule und Gemeinschaftsschule soll erhalten bleiben und an einem Standort zusammengeführt werden.
 2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Standorte Graf von Bissingen Straße und Schillerstraße zur Unterbringung des Schulverbundes zu prüfen.
 3. Die Werkrealschule Sulgen bleibt erhalten.

2. Beschlussvorschlag

B. Kammerer
FBL 3

A. Krause
FBL 4

U. Weisser
FBL 1

3. Aufnahme auf die Tagesordnung des OR-WM am
 OR-TB am

Ortsvorsteher/in

4. Aufnahme auf die Tagesordnung des VA am
 AUT am
 GR am

28.9.2017

Thomas Herzog
Oberbürgermeister